

## Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Brandenburg

Anschrift des früheren Dienstherrn	Name und Anschrift des Antragstellers/der Antragstellerin
	Personalnummer beim früheren Dienstherrn: Datum

### ANTRAG AUF NACHVERSICHERUNG

beim Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Brandenburg  
gemäß § 186 SGB VI und § 37 der Satzung des Versorgungswerkes

(  als Zweit Antrag, ergänzend zum Antrag vom \_\_\_\_\_ an \_\_\_\_\_ )

Sehr geehrte Damen und Herren,

1. mit Ablauf des \_\_\_\_\_ bin ich aus der versicherungsfreien Beschäftigung im Dienst des /der \_\_\_\_\_ ausgeschieden.

2. Ich erfülle die **beiden** gesetzlichen **Einjahresfristen** gemäß § 186 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 SGB VI.
- a) **Innerhalb der Einjahresfrist** des § 186 Abs. 1 Nr. 2 SGB VI bin ich Mitglied beim Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Brandenburg geworden unter der Mitgliedsnummer \_\_\_\_\_
  - b) **Innerhalb der Einjahresfrist** des § 186 Abs. 3 SGB VI beantrage ich die Durchführung meiner Nachversicherung zum Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Brandenburg.
  - c) Ich bitte Sie, die damit fälligen Beiträge unter Angabe meiner Mitgliedsnummer und des Verwendungszweckes zu überweisen an das

Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Brandenburg  
Grillendamm2, 14776 Brandenburg an der Havel

auf das Konto der

Brandenburger Bank  
IBAN: DE11 1606 2073 0106 1061 61  
BIC: GENODEF1BRB

unter Angabe meiner Mitgliedsnummer und des Verwendungszweckes.

3. Ferner bitte ich darum, dem Versorgungswerk die Nachversicherungsbescheinigung nach § 185 Abs. 3 SGB VI über Beginn und Ende meiner versicherungsfreien Beschäftigungszeiten und über die Höhe der mir gezahlten Bruttogehälter zu übersenden.
4. Eine Ausfertigung dieses Schreibens habe ich unmittelbar dem Versorgungswerk der Rechtsanwälte in Brandenburg zugeschickt.

Mit freundlichen Grüßen